

## Campus der Geographie



## Beteiligte Professuren

- Prof. Dr. Andreas Dittmann  
**AG Anthropogeographie und Geographische Entwicklungsforschung**
- Prof. Jürg Luterbacher, PhD  
**AG Klimatologie, Klimadynamik und Klimawandel**
- Prof. Dr. Markus Fuchs  
**AG Physische Geographie**
- Prof. Dr. Lea Schneider  
**AG Klima-Umwelt-Mensch-Beziehungen**

## Zahlen und Fakten

Regelstudienzeit:	4 Semester
	120 Credit Points
Studienbeginn:	Winter- und Sommersemester (nach Absprache mit dem Prüfungsausschuss)
Unterrichtsprache:	Deutsch, teilweise Englisch
Zulassungsbeschränkung:	nein

## Zentrale Studienberatung:

Beraterin: Dipl.-Päd. Beate Pitzler  
✉ [ZSB@uni-giessen.de](mailto:ZSB@uni-giessen.de)  
☎ 0641-9916223

## Standort und Kontakt

Institut für Geographie  
Justus-Liebig-Universität Gießen  
Senckenbergstr. 1  
35390 Gießen

✉ [mku@geogr.uni-giessen.de](mailto:mku@geogr.uni-giessen.de)  
@ [www.uni-giessen.de/geographie](http://www.uni-giessen.de/geographie)



Verantwortlich: Institut für Geographie  
Stand: 04/2022



Masterstudiengang  
Master of Science (M. Sc.)

# Mensch - Klima - Umwelt

JUSTUS-LIEBIG-  
UNIVERSITÄT  
GIESSEN

# Mensch - Klima - Umwelt



## Studieninhalte

Um die Herausforderungen des Klima- und Umweltwandels mit seinen vielschichtigen Auswirkungen auf die Gesellschaft zu verstehen, bedarf es einer breiten fachlichen Ausbildung, die geistes- und naturwissenschaftliche Ansätze verknüpft, um durch vernetztes Denken der steigenden Komplexität gesellschaftlicher Fragestellungen entgegenzutreten zu können. Der Masterstudiengang integriert sowohl eine Vertiefung in physisch-geographische Prozesse im Bereich Klima und Umwelt als auch - darauf aufbauend - anthropogeographische Inhalte, die auf die gesellschaftliche Anpassung und geographische Konflikt- und Entwicklungsforschung eingehen.

Eingebettet in diesen theoretischen Rahmen, werden praktische Arbeitsweisen vermittelt. Bei der Feldforschung, im Labor und am Computermodell sammeln Sie eigene Daten und werten diese mit geographischen Informationssystemen, geostatistischen Methoden und Methoden der empirischen Sozialforschung aus. Das Projektstudium ermöglicht Ihnen problemorientiertes Arbeiten im Bereich aktueller Forschungsfelder sowie individuelle Schwerpunktsetzungen - immer im engen Austausch mit den Lehrenden. In Anlehnung an aktuelle Forschungsprojekte am Institut gibt es die Möglichkeit Forschungspraxis im In- und Ausland zu sammeln und regionale Interessen zu vertiefen.

Die diversen Vernetzungsmöglichkeiten zwischen Forschung und Praxis können schon während des Studiums genutzt werden, um sich auf einen erfolgreichen Einstieg in nationale und internationale Arbeitsmärkte der Geographie vorzubereiten oder sich die Voraussetzungen für eine weitere akademische Qualifikation zu schaffen.



## Zugangsvoraussetzungen

Der Studienbeginn erfolgt zum Wintersemester und ist nach einem persönlichen Gespräch mit dem Prüfungsausschuss auch im Sommersemester möglich. Die formale Zulassungsvoraussetzung ist ein Bachelorabschluss in Geographie. Nach individueller Prüfung können auch andere Abschlüsse mit Schwerpunkten z.B. in Geologie, Geoökologie, Klimatologie, Soziologie, Politikwissenschaften oder Umweltmanagement anerkannt und zugelassen werden. Weitere Informationen zum genauen Bewerbungsverfahren finden Sie auf der Homepage.

## Warum Gießen?

Das Studieren und Leben am Institut für Geographie und in der Universitätsstadt Gießen wird bestimmt von einer Reihe von Vorzügen und Besonderheiten:

- **Kleingruppen**  
Effektives Lernen, Arbeiten und Diskutieren im kleinen Kreis
- **Intensive Betreuung**  
Individuelle Unterstützung und Beratung durch die Dozenten:innen
- **Independent Studies**  
Selbstständig und unabhängig eigene Interessensgebiete bearbeiten
- **Verknüpfung Theorie/Praxis**  
Einbindung in spannende und aktuelle Forschungsprojekte
- **Bunte und lebendige Stadt**  
Zentrale und naturnahe Lage mit höchster Studierendendichte Deutschlands
- **hohe Internationalität**  
Englischsprachige Module, internationale Praktika und Kontakte zu Partneruniversitäten

## Berufsperspektiven

Mit abgeschlossenem Studiengang eröffnen sich den Studierenden unter anderem folgende Berufsperspektiven:

- Umweltmanagement (Behörde, Privatwirtschaft)
- (Rück-) Versicherungsbranche
- Entwicklungszusammenarbeit
- Wissenschaftliche und politische Stiftungen
- Medienbranche
- Forschungsinstitute und Universitäten

## Studienverlaufsplan

MODULE		CP	
1. SEMESTER	• Einführungsmodul: Mensch- Klima-Umwelt	VL/S 6	
	• Advanced Geo-Statistics	VL/S 6	
	• GIS (Geographische Informationssysteme)	Ü 6	
	• General Skills: Science and Scientific Communication	S 6	
	• Referanzfachmodul*	VL/S 6	
GESAMT 1. SEMESTER		30	
2. SEMESTER	3 aus 4	• Projekt 1: Paläoklima, Paläoumwelt & Geoarchäologie	S 6
		• Projekt 2: Modelle, von Code zu Prozessen und Anwendungen	VL/Ü 6
		• Projekt 3: Geographie vor Ort	Ü 6
		• Projekt 4: Klimawandel und Entwicklung im Globalen Süden	VL/Ü 6
	• General Skills: Lernen durch Lehre	S 6	
• Referanzfachmodul*	S 6		
GESAMT 2. SEMESTER		30	
3. SEMESTER	• Independent Studies	S 9	
	• Thesis-Vorbereitungsseminar	S 3	
	• Referanzfachmodul*	VL/S 6	
	• General Skills: frei wählbares Modul	VL/S 3	
	• Praktikum	S 9	
GESAMT 3. SEMESTER		30	
4. SEM.	• Thesis	K/T 30	
SUMME INSGESAMT		120	

VL = Vorlesung Ü = Übung S = Seminar T = Thesis K = Kolloquium  
\*z. B.: Politikwissenschaft, Physik oder Umweltmanagement